NACHRICHTEN
Österreich



# Zelenskyys Weihnachtsbotschaft: Ein Aufruf zum Frieden in der Ukraine

Am 1.035. Tag des Krieges zwischen Russland und der Ukraine berichten wir über wichtige Entwicklungen, Kämpfe und gesellschaftliche Reaktionen.

**Kryvyi Rih, Ukraine** -

Hier sind die dramatischen Entwicklungen am 1.035. Tag der russischen Invasion in der Ukraine!

Am Mittwoch, dem 25. Dezember, überschlagen sich die Ereignisse in der Ukraine und rund um den Konflikt. Die Situation ist angespannt und die Auswirkungen sind verheerend.

In der Stadt Kryvyi Rih, der Heimatstadt von Präsident Wolodymyr Selenskyj, hat ein russischer Raketenangriff mindestens ein Leben gefordert und 15 Menschen verletzt. Unter den Trümmern eines zerstörten Hauses wurde eine Frau lebend gerettet – ein Lichtblick inmitten der Zerstörung! Die Tragödie zeigt einmal mehr die brutalen Konsequenzen des Krieges für die Zivilbevölkerung.

## Russische Angriffe und internationale Reaktionen

- Die ukrainische Luftwaffe meldete, dass Russland in der Nacht zuvor mit 60 Drohnen angegriffen hat. 36 dieser Drohnen wurden abgeschossen, 23 durch elektronische Kriegsführung gestoppt. Ein weiteres Beispiel für die ständige Bedrohung, die über dem Land schwebt!

- In einem weiteren schockierenden Vorfall wurde ein australischer Mann, Oscar Jenkins, von russischen Truppen gefangen genommen. Ein Video zeigt ihn mit gefesselten Händen, während er von einem Russen geschlagen wird. Die australische Regierung arbeitet an einer Lösung – die Welt schaut gespannt zu!
- Ein russisches Gericht hat Pavel Levchenko zu 22 Jahren Haft verurteilt, weil er an Sabotageakten in der Krim beteiligt war. Dies zeigt die harte Hand Moskaus gegen jeden Widerstand!

Die Lage ist nicht nur auf dem Schlachtfeld angespannt. In der Region Transbaikal in Sibirien wurden Zahlungen für verletzte Soldaten gestrichen. Stattdessen soll das Geld für medizinische Behandlungen verwendet werden. Ein weiterer Beweis für die verheerenden Folgen des Krieges für die Soldaten und ihre Familien!

## Weihnachtsgrüße und politische Botschaften

- Präsident Selenskyj nutzte seine Weihnachtsansprache, um eine klare Botschaft an Wladimir Putin zu senden. Er kritisierte die kriegerischen Äußerungen des russischen Präsidenten und stellte klar, dass die Ukrainer Frieden und Sicherheit auf ihrem eigenen Land wollen. „Wir brauchen nur, um friedlich auf unserem eigenen Land zu leben“, sagte Selenskyj.
- In Italien hat die Regierung ein Gesetz verabschiedet, das die Unterstützung für die Ukraine bis Ende 2015 verlängert. Ein starkes Zeichen der Solidarität in diesen schwierigen Zeiten!
- Die USA haben ihre Global Engagement Center (GEC) Aktivitäten eingestellt, nachdem die Finanzierung nicht verlängert wurde. Dies könnte Auswirkungen auf die Bekämpfung von Desinformation im Zusammenhang mit dem Krieg haben.

Die Ereignisse in der Ukraine sind ein eindringlicher Weckruf für die Welt. Die Kämpfe gehen weiter, und die Zivilbevölkerung leidet unter den Folgen. Die internationale Gemeinschaft muss wachsam bleiben und sich für Frieden und Gerechtigkeit einsetzen!

| Details | |
|---|---|
| **Vorfall** | Mord/Totschlag, Körperverletzung |
| **Ursache** | Russischer Raketenangriff |
| **Ort** | Kryvyi Rih, Ukraine |
| **Verletzte** | 15 |

**Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at**